

**Stimmrecht:** 1 Aktie = 1 St., Grenze 50 St.

**Gewinn-Verteilung:** 5% zum R.-F., event. weitere Abschreib. u. Rüchl., vom verbleib. Betrage, soweit derselbe in nicht zum Geschäftsbetriebe erforderl. Barmitteln besteht, bis 4% Div., hierauf 10% Tant. an A.-R. (mind. M. 1500 für jedes Mitgl., der Vors. M. 2500), vertragsm. Tant. an Vorst. u. Beamte, Rest nach G.-V.-B. als weitere Div. bzw. zur Akt.-Amort.

**Bilanz am 31. Dez. 1910:** Aktiva: Terrains 3 268 083, Häuser 363 462, Kassa 337, Hypoth.-Debit. 90 722, Debit. 55 933, Effekten 464, Inventar 425, Kontoreinricht. 1, Verlust 297 167. — Passiva: A.-K. 3 000 000, Hypoth. 238 685, Kredit. 742 671, Strassenbausch.-Kto Bogenhausen 26 990, Strassenbaurückstell.-Kto do. 68 250. Sa. M. 4 076 598.

**Gewinn- u. Verlust-Konto:** Debet: Verlustvortrag 240 469, Unk. 55 662, Zs. u. Provis. 47 080, Steuern u. Abgaben 1861, Abschreib. a. Inventar etc. 1221. — Kredit: Terrains 30 189, Hauskonto 5464, Pacht u. Miete 10650, Hypoth.-Zs.-Saldo 2823, Verlustsaldo 297 167. Sa. M. 346 295.

**Dividenden 1900—1910:** 0%. Coup.-Verj.: 4 J. (K.)

**Direktion:** Hans Führer. **Aufsichtsrat:** (3—7) Vors. Landesökonomierat Heinr. Groh, Stellv. Komm.-Rat Wilh. Seitz, Dir. Joh. Groh, Bank-Dir. Fritz Gutleben, Rechtsanwalt Dr. Ed. Bloch I, München; Bank-Dir. Jos. Rössler, Berlin. \*

## Terrain-Akt.-Ges. München-Nymphenburg in München.

**Gegründet:** 24./1. 1906 mit Wirkung ab 1./1. 1906; eingetr. 24./1. 1906. Letzte Statutänd. 13./3. u. 15./12. 1906. Firma lautete bis dahin Terrain-Akt.-Ges. Nymphenburg. Gründer: Gen.-Konsul Ludwig Steub, Möbelfabrikant Wilh. Schröder, Baumeister Max Albrecht, Rechtsanwalt Dr. Herm. Vogel I, Rechtsanwalt Dr. Ant. Krettner, München. Die Ges. ersteigerte aus der Höchschens Konkursmasse einen Komplex von 72 Tagwerk, gelegen am Schlosspark in Nymphenburg. Die Gründungskosten fielen bis zum Höchstbetrage von M. 15 000 der Ges. zur Last. Gleichzeitig mit der Gründung der Ges. gelang es, ein Übereinkommen mit der Zivilliste zu treffen, wonach dieselbe 28 Tagwerk des Komplexes zur Arrondierung ihres Parkes zum Kaufpreis von M. 10 000 pro Tagwerk übernahm. Die Alignementsverhandlungen bezügl. des Grundstückes sind im Gang. Die projektierten Strassenzüge gliedern sich durch eine Unterfahrt an das bereits genehmigte Aligement westlich zwischen der Ingolstädter Eisenbahn u. der Villenkolonie Pasing I an. Durch die inzwischen erfolgte Kapitalserhöhung auf M. 1 338 000 (siehe bei Kap.) und den Erwerb der Lindl-Grundstücke an der Georgen- u. Hiltensbergerstrasse hat sich dem Unternehmen ein grosses Arbeitsfeld erschlossen.

**Zweck:** Erwerb, Verwaltung und Verwertung von Hypotheken- und Grundstücken, insbesondere von Bauterrains an dem Nymphenburger Schlosspark mit allen damit im Zusammenhang stehenden Geschäften. Im Jahre 1907 wurden 12 Baustellen von zus. 63 329 qF mit einem Buchgewinn von M. 71 108, im J. 1908 u. 1909 Baustellen mit M. 17 537 bzw. 43 161 Buchgewinn verkauft. 1908 Erwerb eines grösseren Grundstückes in Schwabing in der Zwangsversteigerung.

**Kapital:** M. 1 338 000 in 669 Inh.-Akt. à M. 2000. Urspr. M. 210 000, erhöht lt. G.-V. v. 15./12. 1906 um M. 1 128 000.

**Hypotheken:** M. 1 240 052.

**Geschäftsjahr:** Kalenderj. **Gen.-Vers.:** Im I. Geschäftshalb. **Stimmrecht:** 1 Akt. = 1 St. **Bilanz am 31. Dez. 1909:** Aktiva: Grundstücke 2 214 620, Häuser 108 579, Strassenherstell.-F. 42 000, Debit. 54 553, Baukapital 61 666, Restkaufgelderhypoth. 508 896, Bar-Kaut. 57 833, Kassa 2302, Beteilig. 1538. — Passiva: A.-K. 1 338 000, Hypoth. 1 240 052, Kredit. 232 461, Konto für anfallende Strassenkosten 82 704, Pflasterkostenkaut. 56 080, R.-F. 60 000, Abwicklungs-Res. 20 000, Gewinn 22 691. Sa. M. 3 051 990.

**Gewinn- u. Verlust-Konto:** Debet: Hypoth.-Zs. 41 182, Zs. 1710, Handl.-Unk. 11 057, Provis. 1079, Grundstückverwalt. 679, Gewinn 22 691 (davon R.-F. 15 000, Abschreib. a. Beteilig.-Kto 1537, Vortrag 6154). — Kredit: Vortrag 4437, Grundstückes-Verkauf 43 161, Baugelder-Provis. 4338, Zs. aus Baugelder-Hypoth. 11 398, do. aus Restkaufgelder-Hypoth. 15 063. Sa. M. 78 400.

**Dividenden 1906—1909:** 0, 0, 0, 0%.

**Direktion:** Privatier Karl Pauli, Stellv. Jos. Werberger.

**Aufsichtsrat:** Vors. Bank-Dir. Fritz Steyrer, Stellv. Justizrat E. Brinz, Architekt Hans Hartl, Bankier Sigmund Meyer, Rechtsanwalt Dr. Christoph Schramm, Fabrikant Wilh. Schröder, Bank-Dir. Clem. Steyrer.

## Terrain-Aktien-Gesellschaft München-Swabing

in München, Leopoldstrasse 153.

**Gegründet:** 26./4. mit Nachtrag v. 28./4. 1900. Gründer s. Jahrg. 1902/03. Statutänd. 26./9. 1908. Eingebracht in die A.-G. wurden von 5 Gründern derselben ihnen gemeinschaftl. gehörige in Schwabing belegene zus. 7,044 ha grosse Grundstücke, woran der Witwe M. Grenzner u. deren Kindern zus. 4, dem Ing. Stücker 3, dem Brauerei-Dir. Stahl, dem Geh. Rechn.-Rat Schremser u. Rich. Thorsen je 1 ideeller Zehntelanteil zustanden. Die Einlage wurde zum Anschlagswerte von M. 1 370 000 u. nach Abrechnung von M. 650 000 Hyp. (verz. zu 4%) zum Reinwert von M. 720 000 übernommen, u. erhielten die Einleger zus. 720 Aktien à M. 1000. Die Schwabinger Brauerei, A.-G. in München hat in die Ges. eingelegt ihr gehörende, gleichfalls in Schwabing